

2000-01-01

Sicherheitsdatenblatt

1. Produkt und Produzent

**Produkt: Handöl Talkum H400, H 340
CF, H200, H70, H 30/80, H16/30, H16/80**

Handöl Speckstein

Produzent: Handöls

Handöl 1050

S-830 15 Du

Schweden

2. Zusammensetzung / Daten der Komponenten

Industrietalk ist ein natürliches, mineralisches Pulver und setzt sich aus Talk, Chlorid und Dolomit zusammen.

	CAS-Nr.	EINECS-Nr.	Konzentration
Talk	14807-96-6	238-877-9	65-80 %
Chlorid	1318-59-8	215-285-9	15-20 %

Dolomit 16389-88-1

10 %

0-

Das Produkt ist frei von Asbest und freiem Quarz.

Die mineralische Analyse wird nach der CIFA J4-1 Methode durchgeführt, XRD erfolgt durch visuelle Schätzung unter einem Elektronenmikroskop.

3. Gesundheitsgefährdungen

Inhalation:

Bei fortlaufender übermässiger Aussetzung kann theoretisch eine "Pneumoconosis talcosis" vorkommen.

Augenkontakt:

Talkum kann bei starkem, direkten Kontakt Reizungen auslösen.

4. Erste Hilfe Massnahmen

2 von 4

**Inhalation: Keine speziellen
Massnahmen erforderlich**

Augenkontakt: Reinigung mit Wasser

Hautkontakt: Keine speziellen Massnahmen erforderlich

Verschlucken: Es sind keine negativen Auswirkungen bekannt

5. Feuergefährlichkeit

Nicht brennbar, nicht explosiv. Alle Löschmittel können benutzt

werden. Es sind in Zusammenhang mit Talkum keine Gefährdungen für feuerbekämpfendes Personal bekannt.

6. Unfallverhütung

Vorbeugung: Keine besonderen Vorschriften, jedoch wird das Tragen eines Staubfilters und einer Schutzbrille beim Umgang mit Talkum empfohlen.

Umwelt: Keine besonderen Vorschriften

Reinigung: Mechanische Reinigung

Zusätzliche

Angaben: Es werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt

7. Handhabung und Lagerung

Sichere Handhabung:

Keine besonderen Vorschriften, jedoch wird das Tragen eines Staubfilters und einer Schutzbrille beim Umgang mit Talkum empfohlen.

Feuer und Explosionsschutz:

Keine besonderen Vorschriften

Container- und Lagerräume:

Keine besonderen Vorschriften
Trockene Einlagerung wird empfohlen

8. Staubexposition und Gesundheitsschutz

3 von 4

Staubgrenzwerte: Talk TLV 5mg / m³ total

1mg / m³ lungengängiger Staub

persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz: nicht vorgeschrieben

Hautschutz: nicht vorgeschrieben

Augenschutz: nicht vorgeschrieben

Das Tragen eines Staubfilters und einer Schutzbrille beim Umgang mit Talkum wird empfohlen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form: Pulver

Farbe: weiss, weissgrau, grau

Geruch: geruchlos

PH Wert: 8,5 – 9,5 (Wassersuspension)

Schmelzpunkt: ca.1300 °C

Flammpunkt: nicht entflammbar

Explosionsgefahr: nicht explosionsfähig

Dichte: 2,85 kg / dm³

Schüttdichte: 0,5 – 1,1 kg / dm³

Wasserlöslichkeit: < 0,1%

10.Stabilität und Reaktion

**Das Produkt ist unter normalen
Temperatur- und Druckbedingungen stabil**

**Es sind keine gefährlichen Reaktionen
bekannt**

**Es sind keine gefährlichen Lösungen
bekannt**

11.Toxologie

Es sind keine toxischen Effekte bekannt

12.Ökologie

Keine biologische Gefährdung für Gewässer

Wasserhärte Klasse 0

13.Entsorgung

Kann wie ungefährlicher Abfall behandelt werden. Dieses sollte jedoch in
Abstimmung mit den lokalen Bestimmungen geschehen.

14.Transport

4 von 4

**Während des Transports von Talkum
besteht keine Gefahr für**

Land, Luft oder Wasser

UN-Nr.: Land: GGVS / GGVE / ADR / RID

Luft: ICAO / IATA – DGR

Wasser: IMDG – Code

15.Regulierende Informationen

Alle im Produkt enthaltenen Mineralien sind in Übereinstimmung mit den
chemischen Regelwerken nicht gesundheitsschädlich. Eine Etikettierung ist deshalb
nicht erforderlich.

Die höhe der Staubkonzentration am Arbeitsplatz ist national geregelt:

Schweden: MAK = 1mg / m³

Deutschland: MAK = 2mg / m³

Holland: MAK = 2mg / m³

England: MAK = 1mg / m³

Belgien: MAK = 2mg / m³

Dänemark: MAK = 5mg / m³

16. Abschliessende Information

Die Daten beziehen sich auf unsere derzeitigen Kenntnisse. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist keine Produktspezifikation, sondern eine allgemeine Beschreibung des Produktes in Zusammenhang mit den relevanten Gefahrstoffbetrachtungen.

Résultats du laboratoire allemand:

Aucune toxicité n'a été décelée par l'analyse en laboratoire de nos pierres à whisky en stéatite.

Aucun danger en contact alimentaire.

